Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 43 (1917)

Heft: 17

Rubrik: Kriegsbericht XVIII

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und das italienische beccaio von becco abgeleitet wird: also so viel wie Bockschlächter. Dies hat uns unser Professor in der französischen Etymologiestunde erklärt und der muß es doch wissen. Die Ziege kann gut klettern, und deshalb ist sie auch sehr nützlich, da sie an Orten das Gras wegfressen kann, wo eine Kuh nicht hingelangen könnte. Wie schon erwähnt, liefert uns die Ziege Milch, der Bock dagegen Bier. Warum aber Bockbier nur im Monat März erhältlich ist, kann ich leider nicht sagen.

Kriegsbericht XVIII

Sehr geehrter Herr Nebelspalter!

In Mexiko angelangt, habe ich mich, sehr ermüdet von der Reise, zunächst einmal auf den Popocatepetl gesetzt und mich mit dem Volkscharakter vertraut gemacht. Eine sehr liebenswürdige Bevölkerung. Ein Anhänger Carranzas bewies mir geometrisch, daß Villa der angenehmste Banditenführer sei, den er kenne. Und ein Anhänger Villas stellte ohne Beweis den Grundsatz auf: Carranza sei vom Satan mit Vorliebe aus der Hölle beurlaubt. Ein unparteiischer Professor der Mathematik dozierte: Wenn Carranza dem Villa gleicht, so sind sie unter sich gleich.

Dieser freundlich gesinnte Volksstamm hat auch einen bedeutenden Sagendichter, namens Lumpazi y Vagabondos Haltischnurripetl. Die haben nämlich alle so merkwürdig lange Namen. Desto kürzer waren die Sagen, die er dichtete. Er hat mir einige vorgelesen und zu Nutz und Frommen Ihrer Leser teile ich Ihnen diese mit:

Die Sage vom Grimmli-Putzli.

Auf dem Berge Sozihl Demokratl wohnte ein Mann, namens Grimmli-Putzli. Wenn er die Augen öffnete, so waren sie sehr groß. Wenn er den Mund öffnete, so war er noch größer. Manchmal konnte er den Mund gar nicht wieder schließen, dann wuchs seine Gestalt bis in die Wolken und der Hauch seiner Worte ballte die Schwaden zusammen; es donnerte und blitzte. Aber der Donner erschreckte nur die Schwachen und der Blitz war kalt. Eines Tages machte nun Grimmli-Putzli den Mund so weit auf, daß die Wolken

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

„URANIABRÜCKE" Limmatquai 26
Mittwoch und Freitag Konzerte von Franz Prettner.
Anfang 4 und 8 Uhr. [1660] Frau M. Kirchhof.

PILATUS Langstrasse ZÜRICH 4
Vorzügliches Konzert- u. Speisehaus G. Schwab-Müller.

Sumser's Weinstube
Beim alten Badischen Bahnhof, gegenüber der Mustermesse
SPEZIALITÄT: Markgräflerweine
:: Feine Küchen-Spezialitäten ::

Café- und Speise-Restaurant
„Schöchlischmiede"
Hirschenplatz 19, Zürich 1
Täglich 2 Konzerte - 4 und 8 Uhr
Damen Salon-Orchester „Concordia"
NB. Spezialitäten-Küche
Gottlieb Zumsteg

Bade-Kurort-Baden HOTEL zur POST & CAFÉ-ROMAND Ennetbaden
Komfortables Hotel mitten unter den Kurhäusern. — Französ. Küche. — Spezialarzt im Hause. — Zimmer von Fr. 2.— an. — Prospekt. Vultier-Schraner.

Basel Hotel Blume Marktgasse 4 neu eingerichtetes Haus. 1575
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tageszeit. — Abendplatten in grosser Auswahl. Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel.
Telephon 1695 Täglich Konzert Telephon 1695
Bestens empfiehlt sich Wwe. Müller-Koch.

Taverna Española
Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

BASEL
Hotel Hirschen

Grand Café Métropole, Basel
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

Zeughaus-str. 31 Wiener-Café International Ecke Jakobstr.
Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1651
Täglich Konzert!
Prima Weine. - Gute Biere. - Bescheidene Preise.
Es empfiehlt sich höfl. P. Kümpel.

! Mustermesse !
Kleinbasel
beim alten Badischen Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6.
Jeden SONNTAG von 4 bis 10 Uhr
Tanz-Unterhaltung Prima Ballmusik! Flotte Gesellschaft!
Reelle Weine — Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an
Es empfiehlt sich bestens F. MULISCH, Chef de Cuisine.

Hotel STADTHOF BASEL Barfüsserplatz
Café-Restaurant — American Bar 1618
Best empfohlenes Haus. Restauration zu jeder Tageszeit
Zimmer von 2 Fr. an. Jak. Forrer.

„Zum braunen Mutz"
Restaurant und Bierhalle
Barfüsserplatz 10, Basel 1582
Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenhelter-Gempp.

Spanische Weinhalle zur Glocke Glockengasse 9 Telephon Nr. 1864
Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI

Café Basler Wein
Bierhalle I. Ranges
„Rebleuten-Zunft"
Gesellschaftssäle
Freistr. 50

BERN
„BUBENBERG"
Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
1710 Inh.: MITTLER-STRAUB

Besuchen Sie in Zürich das altbekannte
Café Zwingli
Rindermarkt 20, Zürich 1.
Nur prima Weine
Mittwoch u. Freitag Konzert
1724 S. HUGO, Wirt

PERSONAL
jeder Art findet man am sichersten durch ein Inserat in der „Schweizer Wochen-Zeitung" in Zürich.

Bern Massage. Dampf- u. Heissluftbad. Spezial-Wannenbäder. Marktgasse 29, Eing. Amthausgässchen Telephon Nr. 4788 :: Rosa Bleuel

Palmhof Zürich 6 Universitätstr. 23
Gut bürgerlicher 1657
Mittag- und Abendtisch in Pension!

Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Hotel Maulbeerbaum, Bern
Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.
Café-Restaurant
Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

AUTO Hochzeits- Privat- und Spazierfahrten 1616
ZÜRICH :-: TELEPHON 27.70
Tag- und Nachtbetrieb FAHRTEN

alle hineinflogen. Da konnte Grimmli-Putzli nicht mehr reden und es war wieder schön Wetter.

Die Sage vom Frieden.

Vor tausend Jahren stand der Kazike von Hurrawawa im Kampf mit der Bevölkerung von Srankobrittkoa. Und als der Krieg kein Ende nehmen wollte, sagte der Häuptling Jonathantuzko: Ich werde den Srankobrittkoanern helfen, damit Frieden wird. Und als der Krieg trotzdem fortdauerte, sagte Jonathantuzko: Ich werde alle beide totschlagen, dann ist sicher Friede. Und er schlug beide tot. Aber nun war das Volk Jonathantuzkos mit seinem Häuptling unzufrieden, denn es hatte sein ganzes Vermögen in diesem Kriege geopfert und es verlangte, daß die Hurrawawaner und die Srankobrittkoaner wieder lebendig würden. Da wurden sie wieder lebendig und sie vereinigten sich und schlugen den Jonathantuzko tot. Und da war der Frieden auf einmal da.

In meinem nächsten Bericht werde ich Ihnen noch so ein paar schöne Sagen mitteilen, womit ich — diesmal ohne Weiteres — verbleibe Ihr

Traugott Unverstand?

Von der Schmiere

Zwei Sommertheater-Direktoren treffen sich im Café. „Ich habe in der letzten Spielzeit so gut abgeschnitten, daß ich die Kostüme aller meiner Mitglieder auf meine Kosten reinigen ließ. Hat mich ein schönes Stück Geld gekostet!"

„Das glaube ich gern," bestätigt der andere, „wo doch Obstflecken so schwer 'rausgehen!"

P. S.

Krieg, Krieg

wird den Herbst- und Winterkrankheiten durch die seit 70 Jahren gebrauchten und berühmt gewordenen **Wybert-Gaba-Tabletten** erklärt. Bei Husten, Halsweh, Heiserkeit, Katarrh sind dieselben unentbehrlich.

Aber, bitte, Vorsicht beim Einkauf! Nur die Gaba-Tabletten sind die allein echten aus der Goldenen Apotheke in Basel! — Nur in Schachteln à Fr. 1.—.

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Café Corso
Bern : Aarbergergasse 40
Täglich: 1613
Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, **leicht verdaulich**, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„Wohlfart" Hirschengraben Bern 1551
(1 Min. v. Bahnhof)

Hotel-Pension Schweizerhaus
am Gurten bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht
Ganz nahe Tannenwaldungen
Schöne Spaziergänge
daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles inbegriffen
Bitte Prospekte verlangen
Höfl. empf. sich d. Besitzerin
Familie **Abderhalden.**

Die schönsten Clichés liefert prompt u. billig Th. Meister BERN

Besuchen Sie das
Crèmerie-Restaurant
Bern, Münzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.

Hotel-Pension Hortensia
Bern
Tel. 3946. Effingerstr. 6a (vorm. Hotel Lötschberg
5 Min. vom Bahnhof, Zimmer von 2 Fr. an, Lift. Anerkannt gute Küche, Nachmittagstee. [1553

Couverts mit Firma liefert Jean Frey, Buchdruckerei, Zürich.

LUZERN
ROSENGARTEN
:-: Damen-Kapelle :-:
Täglich 2 Konzerte

Avis!
In den neu ausgestatteten Räumen meines Etablissements findet täglich Mittag und Abend „Salon-Musik" der vielfach prämiierten Solisten Madame und Monsieur Alfons Welvis aus Brüssel statt.
Café und Restaurant „Stadthof"
H. Hengelhaupt.

Restaurant Eintracht
Grösstes Konzert-Lokal ::
Täglich fertige Speisen und nach der Karte zu bürgerlichen Preisen 1699

ST. GALLEN
DU NORD Brühlgasse 11 St. Gallen
Heimeliges, im Heimatschutzstil erbautes Bier- und Weinrestaurant
Spezialität: Burgunder- und St. Magdalenerweine
Gute Küche - ff. Schützengartenbier, hell und dunkel
Jak. Lins-Stadler.

Weinfelden Thurgau **Hotel „Merkur"**
Tel. Nr. 43. — Direkt am Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer — Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle Weine — Offenes Bier — **Auto-Garage.** — Es empfiehlt sich den HH. Geschäftsreisenden höfl. **A. Saurwein-Fricker.**

Zentral-Waschanstalt
Telephon 1975 - **BERN** - Schwarzthorstr. 33
1659
Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

Brissagos in 50er Cartons sceltissimi und in Holzkistchen.
Garantiert reiner **Kirsch**
liefert vorteilhaft und erbittet Anfragen **Emil Meier-Fisch, Winterthur**
Vertreter werden überall gesucht.

Der heilige Dollar

Wilson (in der Kongreßsitzung vom 2. April): „Amerika kämpft für die heiligsten Güter der Menschheit — Gerechtigkeit, Freiheit und Menschlichkeit!"

Onkel Sam: Ich brauche immer noch mehr Gerechtigkeit, Freiheit und Menschlichkeit!